

Freitag, 5. / Samstag, 6. / Sonntag, 7. Januar 2007

KULTUR IN KARLSRUHE

Auf den Inhaltsturbo gedrückt

Märchenstunden mit Gunzi Heil jetzt auch auf CD

Märchen, und langatmig? Muss nicht sein. Schon bei Jacob und Wilhelm Grimm finden sich reichlich kurze Texte. Und die längeren? Die sich wie „Die Bremer Stadtmusikanten“ oder „Das tapfere Schneiderlein“ über mehrere Seiten hinziehen? Die hat sich Gunzi Heil vorgenommen, und hat sie auf Kurzfassungen von knapp drei Minuten zusammengeschnürt. Erst war er damit im Radio zu hören. Jetzt liegen seine Kurzfassungen auch auf CD vor.

Heil, der Entertainer mit Ultra-Blondhaar und literarisch inspiriertem Blödefaktor, hat sich selbstredend nicht aufs blanke Kürzen beschränkt. Manchmal hat er kräftig auf den Inhaltsturbo gedrückt. Die Geschichte vom „Rotkäppchen“ beispielsweise erzählt er in einem knappen Vierzeiler: „Es war einmal ein junges Mädel / Das trug 'ne Mütze auf dem Schädel / Die war aus Samt und blutig rot. / Am Ende war die Oma tot.“

Bei solchen Versen steigt die Stimmung rasch in den oberen Heiterkeitsbereich. Sie erhält noch einen zusätzlichen Kick durch die musikalische Untermalung. Wobei die Texte selbst schon die reine Musik sind. Etwa wenn

Gunzi Heil das Märchen vom „Tischlein deck Dich“ im Hip-Hop-Rhythmus zum Besten gibt, um zwischendrin eine Table-Dancerin auftreten und in Joe-Cocker-Manier singen zu lassen: „You can leave your hat on“ – ja, ja, zieh Dich aus, aber lass ruhig Deinen Hut auf.

Das alles bietet der bekennende Karlsruher nach dem Motto: „So steht es bei den Brüdern Grimm – und wenn nicht, ist's auch nicht schlimm.“ Wobei zwischendrin auch mal andere zu Wort kommen: Heinrich Heine, Charles Perrault und Hans Christian Andersen mit seinem hässlichen Entlein oder dem standhaften Zinnsoldaten. Selbst Harry Potter tritt bei Gunzi Heil auf, der die Gelegenheit nutzt, um wieder einmal seine Lieblingsparodienummer alias Marcel Reich-Ranicki anzubringen. Ansonsten gibt es sechs Bände im Ultrakurz-durchlauf von zwei Minuten, 336 Sekunden, die mit dem Fazit enden: „So steht es bei Joanne K. Rowling geschrieben. / Was jetzt noch fehlt, das ist Band sieben.“ Stimmt. Aber dafür gibt's ja die super-unterhaltsame Gunzi-Heil-CD „Märchenstunden in 100 Sekunden“. -bl
(www.blue-event.de/Gunzi-Shop.html)